



---

<sup>b</sup>  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

Prof. Dr. Angela Berlis  
Institut für Christkatholische  
Theologie

Professur für Geschichte des  
Altkatholizismus und Allgemeine  
Kirchengeschichte

Bern, 1. März 2018

## **Doktoratsstelle in Kirchengeschichte**

### **Projektbeschreibung**

Im Rahmen des Interfakultären Forschungsprojekts (IFK) über religiöse Konflikte und ihre Bewältigung an der Universität Bern wird im Teilprojekt „The Role of Gender and Women's Agency in Religious Conflicts and Social Transformation“ folgende Stelle ausgeschrieben:

### **„Women as Shapers of Religious Oppositional Discourse and Counter Models in Reaction to the European Culture Wars of the 19th and early 20th Centuries“**

Der Kandidat bzw. die Kandidatin ist Teil der disziplinären Forschungsgruppe an der Universität Bern mit dem Thema „Religious Conflicts and Coping Strategies“ in Geschichte und Gegenwart. Er/sie wird eingeführt und geschult in historischen, kulturwissenschaftlichen und Gender Studies Forschungsansätzen und -methoden. Sie sind in das Institut für Christkatholische Theologie eingebunden und profitieren von der Infrastruktur der Universität Bern.

### **Anstellungsvoraussetzungen**

Die Kandidat\_innen bringen einen Master in Theologie, Religionswissenschaften oder Geschichte mit. Vorausgesetzt wird ein starkes Interesse und Erfahrung mit Geschlechterforschung. Kenntnisse in deutscher Kurrentschrift sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache (sehr gut) sowie der italienischen Sprache (lesen) sind erforderlich.

### **Rahmen der Anstellung**

Das Projekt dauert vier Jahre und wird nach zwei Jahren evaluiert. Anstellungsbeginn ist ab sofort möglich oder nach Vereinbarung. Das Gehalt richtet sich nach den Ansätzen des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) für Doktorierende (CHF 47'000 bis 50'000 brutto per annum). Arbeitsort ist Bern. Ein Arbeitsplatz mit der entsprechenden Infrastruktur steht zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen (ein PDF mit Motivationsschreiben, CV, Zeugnissen und einer Publikationsliste) per E-Mail bis am **1. April 2018** an [angela.berlis@theol.unibe.ch](mailto:angela.berlis@theol.unibe.ch).